

Einladung

Auf den Anfang kommt es an! – Geflüchtete Jungen und Mädchen in der Kindertagesbetreuung

Sehr geehrte Damen und Herren,

in den ersten Lebensjahren werden wichtige Grundlagen für die weitere Entwicklung von Kindern, ihren Bildungserfolg und ihre spätere gesellschaftliche Teilhabe gelegt. Auf den Anfang kommt es an! – und zwar für alle Kinder, unabhängig von Herkunft, Wohnort, Lebenssituation und dem Geldbeutel der Eltern. Damit alle Kinder die besten Startchancen haben, arbeiten Fachkräfte in Kitas und Kindertagespflege täglich auf hohem Niveau. Die wachsende Zahl von Kindern aus geflüchteten Familien in den Einrichtungen stellt für ihren Arbeitsalltag sowohl eine neue Herausforderung, als auch eine große Chance dar.

Welche Bedürfnisse haben geflüchtete Kinder und deren Familien und wie kann die Kindertagesbetreuung diesen gerecht werden? Welche Aufgaben und welche Möglichkeiten ergeben sich daraus für die pädagogische Qualität in den Kitas? Was brauchen Fachkräfte, um ihre Aufgaben unter diesen veränderten Voraussetzungen wahrzunehmen und was verändert sich in den Kommunen? Fachkräfte in der Kindertagesbetreuung und Vertreterinnen und Vertreter von Politik, Kommune, Verbänden sowie Flüchtlingshilfe sind herzlich eingeladen, diese und weitere Fragen auf unserer Veranstaltung gemeinsam zu erörtern.

Wann: Dienstag, 5. April 2016, 14.00 Uhr bis 18.15 Uhr
Wo: Ansbacher Kammerspiele, Maximilianstraße 29, 91522 Ansbach

Wir freuen uns, dass die Oberbürgermeisterin von Ansbach, Carda Seidel, die Patenschaft für die Veranstaltung übernommen hat. Durch den Tag führt Moderator Thomas Baier-Regnery.

Bitte melden Sie sich bis zum 29. März 2016 zur Veranstaltung an unter:
www.qualitaet-vor-ort.org/ansbach

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos.

Gefördert vom:

Programmablauf

- 13.30 Uhr** **Ankommen**
- 14.00 Uhr** **Das Programm Qualität vor Ort**
Deutsche Kinder- und Jugendstiftung, *Qualität vor Ort*, Servicebüro München
- 14.15 Uhr** **Grußworte**
Hans-Jürgen Dunkl
Referatsleiter Kindertagesbetreuung, Bayerisches Staatsministerium für Arbeit
und Soziales, Familie und Integration
Dr. Melanie Mönnich (angefragt)
Sprecherin im Bereich Kinder der LAGFW, Paritätischer Wohlfahrtsverband,
Landesverband Bayern e.V.
- 14.45 Uhr** **Konzepte vor Ort: zur Situation in Ansbach**
Günter Matschkur & Nicole Schermer
Mitarbeiter Soziale Dienste mit Schwerpunkt unbegleitete minderjährige
Asylsuchende, Amt für Familie, Jugend, Senioren und Integration Ansbach
- 15.05 Uhr** **Zwischen Unsicherheit und Wohlbefinden: Zur Situation von geflüchteten
Kindern in Deutschland**
Prof. Dr. Irit Wyrobnik
Professorin für frühkindliche Bildung und ihre Didaktik am Fachbereich
Sozialwissenschaften, Hochschule Koblenz
Sprecherin der AG Flüchtlinge, Bundesarbeitsgemeinschaft Bildung und
Erziehung in der Kindheit e.V.
- 15.45 Uhr** **Kinder mit Fluchterfahrung in bayerischen Kitas: Herausforderung und Chance
für die Qualität**
Dr. Monika Wertfein
wissenschaftliche Referentin, Staatsinstitut für Frühpädagogik
- 16.25 Uhr** **Pause**
- 16.50 Uhr** **Austausch an Thementischen**
Die Teilnehmenden diskutieren gemeinsam darüber, wie die Integration von
geflüchteten Kindern in die Kindertagesbetreuung gelingt. Die DKJS
dokumentiert die Ergebnisse und stellt sie interessierten Politikern in
Kommunen, Bund und Ländern für die weitere Arbeit zur Verfügung.
- 17.50 Uhr** **Verabschiedung und Ausblick**
- 18.15 Uhr** **Ende**



Gemeinsam die Zukunft der
frühen Bildung gestalten!

Über Qualität vor Ort

Das Programm *Qualität vor Ort* ist eine Gemeinschaftsaktion der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung (DKJS), des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und der Jacobs Foundation. Es zielt darauf ab, die Qualitätsentwicklung in der frühen Bildung, Betreuung und Erziehung zu unterstützen und das Zusammenspiel wichtiger regionaler Partner zu stärken – damit alle Kinder in Deutschland gleiche Chancen haben und ihre Fähigkeiten und Talente voll entfalten können.

www.qualitaet-vor-ort.org

Ihre Ansprechpartner in Bayern:

Deutsche Kinder- und Jugendstiftung
Regionalstelle Bayern
Ridlerstraße 55, 80339 München

Barbara Blum
089/12 19 321-20
barbara.blum@dkjs.de

Michael Schröter
089/12 19 321-13
michael.schroeter@dkjs.de